

Schnelle Kufen

Innsbruck. Laura Nolte ist beim zweiten Monobobweltcup der Saison auf Rang zwei gefahren. Die Auftaktsiegerin vom BSC Winterberg musste sich auf der sogenannten Starterbahn in Innsbruck/Igls nur der sprintstarken US-Weltmeisterin Kaysha Love geschlagen geben, die mit 5,70 Sekunden erst einen Startrekord aufstellte und dann in 55,97 Sekunden Bahnrekord fuhr. Zweierbobweltmeisterin Lisa Buckwitz verbesserte sich im zweiten Lauf noch von Rang vier auf drei, da sich die nach Lauf eins führende Australierin Breeana Walker zu viele kleine Fehler im Eiskanal leistete. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/513235.bobsport-schnelle-kufen.html>